



Pressemitteilung

WWF Deutschland
Pressestelle
Immo Fischer
Reinhardtstr. 18 | 10117 Berlin
Tel.: +49 (0)30 311 777-427
Mobil: +49 (0)151 188 548 34
immo.fischer@wwf.de
www.wwf.de

Licht aus für Klima und Frieden Earth Hour 2022: 89 Städte und Gemeinden aus Nordrhein- Westfalen beteiligen sich an WWF-Aktion

Berlin, 18.03.2022: Während der Earth Hour am 26. März werden auch in Nordrhein-Westfalen viele tausend Menschen als Zeichen für mehr Klimaschutz für eine Stunde das Licht ausmachen. Bereits 89 Städte und Gemeinden haben sich für die WWF-Aktion angemeldet. Quer durch das Land werden zahlreiche Rathäuser, Sehenswürdigkeiten und andere öffentliche Einrichtungen von 20.30 Uhr bis 21.30 Uhr im Dunkeln stehen. Darunter berühmte Bauwerke und Wahrzeichen wie der Kölner Dom, die Tonhalle Düsseldorf oder die Vereinten Nationen in Bonn. Deutschlandlandweit haben bislang 480 Städte und Gemeinden ihre Teilnahme zugesagt.

„Wir müssen schnellstmöglich raus aus Öl, Kohle und Gas, um uns von klimaschädlichen Energieimporten unabhängig zu machen. Nur so können wir das Klima schützen und gleichzeitig unsere Energiesicherheit erhöhen. Mit der Earth Hour setzen wir dafür ein Zeichen und fordern die Politik auf, zügig zu handeln“, sagt Viviane Raddatz, Leiterin Klimaschutz und Energiepolitik beim WWF Deutschland. „Uns wird aktuell schmerzlich vor Augen geführt, wie tief wir in der Abhängigkeitsfalle der fossilen Energien stecken. Um da herauszukommen müssen wir stärker auf Energieeffizienz setzen und die Energiewende entfesseln. Jedes neu aufgestellte Windrad und neu installierte Solaranlage sichert unsere Lebensgrundlagen.“

Der WWF ruft in diesem Jahr zum 16. Mal zur Earth Hour auf. Nicht nur in Deutschland, sondern auf der ganzen Welt machen Menschen zwischen 20:30 Uhr und 21:30 Uhr Ortszeit das Licht aus und setzen so ein Zeichen für mehr Klimaschutz. Auch zahlreiche öffentliche Einrichtungen, Wahrzeichen und Sehenswürdigkeiten wie das Brandenburger Tor in Berlin oder die Christusstatue in Rio de Janeiro stehen während der „Stunde der Erde“ in absoluter Dunkelheit. Mittlerweile wird die Earth Hour auf allen Kontinenten in mehr als 180 Ländern veranstaltet. Weltweit nehmen mehr als 7.000 Städte teil, allein in Deutschland waren es im vergangenen Jahr rund 575. Anmeldungen von [Privatpersonen](#) und [Kommunen](#) werden weiterhin entgegengenommen. Weitere Informationen zur Earth Hour gibt es unter wwf.de/earth-hour.

Weitere Informationen:

Immo Fischer, Pressestelle WWF, Tel.: 030-311 777 427, immo.fischer@wwf.de

Liste aller teilnehmenden Städte in Deutschland: <https://bit.ly/EarthHour2022DE>